



**Geschäftsführung
Rat**

Ansprechpartner/in: Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: petra.kramp@stadt-koeln.de

Datum: 30.07.2008

Niederschrift

über die **42. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2004/2009 am Dienstag, dem **24.06.2008**, Ratssaal, 14:06 Uhr bis 18:57 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Fritz Schramma

Stimmberechtigte Mitglieder

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner; Blum, Carola; Bögner, Hans-Georg Dr.; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Breite, Ulrich; Breninek, Hans-Martin; Brust, Gerhard; Bülow, Brigitta von; Bürgermeister, Eva Dr.; Ciesla-Baier, Dietmar; De Bellis, Teresa Elisa; Demirel, Özlem; Detjen, Jörg; Dresler-Graf, Margret; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Fladerer, Alexander Dr.; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gebauer, Yvonne; Gey, Herbert; Granitzka, Winrich; Grau, Walter; Hamm, Johannes-Werner; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Heuer, Ulrike; Hock, Markus; Hoffmann, Alfred; Holländer, Hildburg; Jung, Helmut; Kaske, Axel; Kellner, Michael; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Kluth, Walter; Koch, Jürgen; Köhler, Andreas; Kron, Peter; Lemper, Lothar Theodor Dr.; Ludwig, Claus; Manderla, Gisela; May, Petra; Mendorf, Marco; Mispelkamp, Wendel; Möller, Monika; Moritz, Barbara; Müller, Josef Bürgermeister; Müller, Sabine Dr.; Müser, Martin Dr.; Neubert, Michael; Ott, Jochen; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Paul, Michael Dr.; Philippi, Franz; Pohl, Stephan; Repgen, Dietmar; Rouhs, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schlieben, Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schoser, Martin Dr.; Schultes, Monika; Sörries, Peter; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Sterck, Ralph; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Ulke, Sabine; Ünal, Arif; van Benthem, Henk; Walter, Karl-Heinz; Waschek, Johannes; Wiesemann, Karin; Wilden, Regina; Wolf, Manfred; Wolter, Andreas; Zimmermann, Michael;

Bezirksbürgermeister/in

Roß-Belkner, Monika; Krämer, Horst; Dohm, Winfried;

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Soénius, Peter Michael Stadtkämmerer; Walter-Borjans, Norbert Beigeordneter Dr.; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Bredehorst, Marlis Beigeordnete; Streitberger, Bernd Beigeordneter; Quander, Georg Beigeordneter Prof.; Böllinger, Werner; Schmitz, Rolf Martin Dr.;

Schriftführerin

Frau Kramp

Stenografen

Herr Ernst
Herr Klemann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Lierenfeld, Hans-Heinrich; Möring, Karsten; Simons, Wolfgang; Wolter, Judith;

Bezirksbürgermeister/in

Hupke, Andreas; Blömer-Frerker, Helga; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Fuchs, Norbert;

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Herrn Hoffmann, Herrn Neubert und Frau Dr. Müller vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass dem Rat ein mit Änderungen und Ergänzungen versehener Entwurf der Tagesordnung vorliege.

Zuzusetzen ist demnach:

- 01 Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Zukunft des Flughafens Köln/Bonn"
AN/1392/2008
2. Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
 - 2.1. Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 2.1.2. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln und Ratsmitglied Herrn Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Keine "Anti-Islamveranstaltung" in Köln"

AN/1305/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1367/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion,
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
AN/1394/2008

- 2.1.3. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend "Befristete Nutzung des Breslauer Platzs durch den Musical-
Dome"
AN/1181/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
AN/1393/2008

- 2.1.4. Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Vakante Schulleiterstellen in Köln"
AN/1279/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
AN/1395/2008

- 2.1.5. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Resolution des Rates der
Stadt Köln zur Krankenhausfinanzierung - Aufhebung der gesetzlichen
Deckelung des Krankenhausbudgets"
AN/1303/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
AN/1396/2008

- 2.1.8. Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Anteilssituation am
Flughafen Köln-Bonn"
AN/1366/2008

3. Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 3.1. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Bäder in Köln"
AN/1285/2008

- 3.2. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Erfolg des Intensivtäterprogramms"
AN/1363/2008

- 3.3. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Heizkosten in städtischen Gebäuden"

9. Allgemeine Vorlagen
- 9.17. Genehmigung von Mehraufwand zur Sicherung des Möbelverbundes
2627/2008
- 9.18. Auswirkungen der aktuellen Tarifierhöhung auf die Zuschüsse an die Träger der
Wohlfahrtspflege etc.
2748/2008
- 9.19. Mitteilung über Kostenerhöhungen gemäß § 24 GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der
Haushaltssatzung der Stadt Köln im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -
anlagen, ÖPNV bei Finanzstelle 6601-1201-1-6611, Generalinstandsetzung nach
Gleisrückbau
2565/2008
- 9.20. Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-
Haubrich-Hof 2, 50676 Köln
Baubeschluss
2473/2008
16. Wahlen
- 16.10. Entscheidung über eine Vertretung von Ratsmitglied Herrn Dr. Ralph Elster hin-
sichtlich der Teilnahme am Besuch in die Partnerstadt Liverpool vom 26. - 29.
Juni 2008
2733/2008
- 16.11. Antrag der FDP-Fraktion betreffend Benennung von Sachkundigen Einwohnern
bzw. Sachkundigen Bürgern für den Jugendhilfeausschuss
AN/1373/2008
24. Allgemeine Vorlagen
- 24.5. Beteiligung der RheinEnergie AG an der Stadtwerke Bonn Beteiligungs-GmbH
2686/2008
- 24.6. Beteiligung der RheinEnergie AG an einem Gasspeicherprojekt mit Essent in Epe
2782/2008

Die Verwaltung zieht folgende Vorlagen zurück:

5. Ortsrecht
- 5.1. Satzungen
- 5.1.1. Neufassung der Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage

der Stadt Köln (Friedhofssatzung)
1860/2008

- 5.2. Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
 - 5.2.1. Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln
1867/2008

- 5.4. Sonstige städtische Regelungen
 - 5.4.1. Änderung der Hauptsatzung
2030/2008

- 9. Allgemeine Vorlagen
 - 9.1. Verbesserung der Arbeitsbedingungen des Integrationsrates durch Einrichtung einer Mehrstelle für Geschäftsführung und Unterstützung des Integrationsrates
1268/2008

 - 9.11. Optimierte Dienstleistung - im Bezirk und im modernen Europa
1766/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1397/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1398/2008

 - 9.12. Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln, Wirtschaftsjahr 2008/2009
2125/2008/1

- 11. Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
 - 11.4. Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 67442/05
Arbeitstitel: Rheinauhafen - Halle 11 - in Köln-Altstadt/Süd
2380/2008

- 16. Wahlen
 - 16.8. Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2009
2163/2008

- III. Der Oberbürgermeister teilt mit, dass die CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fristgerecht eine aktuelle Stunde zum Thema "Zukunft des Flughafens Köln/Bonn " eingereicht haben. Diese Angelegenheit ist als Punkt 01 zur Beratung vorgesehen.

- IV. Ratsmitglied Bürgermeister Müller teilt mit, dass die CDU-Fraktion ihren in der Tagesordnung unter Punkt 2.1.8 enthaltenen Dringlichkeitsantrag betreffend „Anteilssituation am Flughafen Köln/Bonn“ zurückziehe, da sich die aktuelle Stunde ebenfalls mit dem Thema Flughafen Köln/Bonn befasse.
- V. Im Übrigen legt der Rat die Tagesordnung wie folgt fest:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

01 Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Zukunft des Flughafens Köln/Bonn" AN/1392/2008

1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

- 2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 2.1.1. Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP- Fraktion betreffend "Vorbereitung der Bewerbung zur Bundesgartenschau in Köln"
AN/1310/2008
- 2.1.2. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln und Ratsmitglied Herrn Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Keine Anti-Islamveranstaltung in Köln"
AN/1305/2008
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
AN/1394/2008
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1367/2008
- 2.1.3. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Befristete Nutzung des Breslauer Platzs durch den MusicalDome"
AN/1181/2008
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
AN/1393/2008
- 2.1.4. Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Vakante Schulleiterstellen in Köln"
AN/1279/2008
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/1395/2008
- 2.1.5. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Resolution des Rates der

Stadt Köln zur Krankenhausfinanzierung - Aufhebung der gesetzlichen
Deckelung des Krankenhausbudgets"
AN/1303/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bünd-
nis 90/Die Grünen
AN/1396/2008

2.1.6. Antrag von Ratsmitgliederr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Leitlinien für Aufsichtsratsmitglieder"
AN/1165/2008

2.1.7. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betref-
fend "Haus der Kulturen der Welt in Köln"
AN/1304/2008

2.1.8. Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Anteilssituation am
Flughafen Köln-Bonn"
AN/1366/2008

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Abs. 5 GO
NRW

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Bäder in Köln"
AN/1285/2008

3.2. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Erfolg des Intensivtäterprogramms"
AN/1363/2008

3.3. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend
"Heizkosten in städtischen Gebäuden"
AN/1369/2008

4 Einwohner und Bürger

4.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW

4.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 GO NRW

4.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 GO NRW

4.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 GO NRW

5 Ortsrecht

5.1 Satzungen

5.1.1 Neufassung der Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage der Stadt Köln (Friedhofssatzung)
(zurückgezogen)
1860/2008

5.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

5.2.1 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln
(zurückgezogen)
1867/2008

5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

5.3.1 6. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2008 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Deutz, Severinsviertel, Weiß, Sülz/ Klettenberg, Nippes, Worringen, Porz- Eil, Poll, Brück, Dellbrück, Mülheim
2026/2008

5.4 Sonstige städtische Regelungen

5.4.1 Änderung der Hauptsatzung
(zurückgezogen)
2030/2008

6 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2008 gem. § 82 Abs.1 GO NRW (a. F.) i. V. m. der Haushaltssatzung 2007 in analoger Anwendung
2557/2008

7 Überplanmäßige Ausgaben

7.1 Haushaltsjahr 2007 - Einzelplan 4, Soziale Sicherung, bei Hst. 4000.530.0200.4 (Mieten und Pachten) sowie 4820.693.0000.2 (Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach § 22 Abs. 2 und 5 SGB II und § 23 Abs. 3 SGB II)
1670/2008

8 Außerplanmäßige Ausgaben

9 Allgemeine Vorlagen

- 9.1 Verbesserung der Arbeitsbedingungen des Integrationsrates durch Einrichtung einer Mehrstelle für Geschäftsführung und Unterstützung des Integrationsrates (zurückgezogen)
1268/2008
- 9.2 Regionale 2010 - Projekt Rheinboulevard
hier: Teilabschnitt zwischen Deutzer Brücke und Hohenzollernbrücke, inklusive der Anpassung der Hochwasserschutzanlagen zwischen Deutzer Brücke und Landeshaus
1509/2008
- 9.3 Teilplan 1201- Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Teilinstandsetzung des südlichen Überbaus der Zoobrücke, Los E zwischen den Achsen 43 und 63 (Einbau von externen Spanngliedern und Lagerwechsel)
1596/2008
- 9.4 Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Absatz 2 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziff. 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln 2007 analog im Teilplan 0401 Wissenschaftliche Museen und Archive für die Umgestaltung des Foyers im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud
1834/2008
- 9.5 Bericht über die öffentlichen Unternehmen der Stadt Köln im Haushaltsjahr 2007 - Beteiligungsbericht 2007 -
1879/2008
- 9.6 Teilplan 1201- Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Instandsetzung der Fuß- und Radwege der Südbrücke
hier: Baubeschluss
2084/2008
- 9.7 Haushaltsstrukturanalyse: Kienbaum-Gutachten
Ordnungs-Nr. 37.1 - Kooperation mit der Stadt Frechen
Ordnungs-Nr. 37.2 - Kooperation mit der Stadt Leverkusen
2126/2008
- 9.8 Jahresabschluss 2007 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB)
2251/2008
- 9.9 Dienstreise zu Fortbildungszwecken des Rechnungsprüfungsausschusses nach

Essen
2444/2008

- 9.10 Hauptschulsituation in Pesch und Heimersdorf; - Auflösung der GHS Schulstraße 16-18 (Pesch) zum 31.07.2011; - Erweiterung der GHS Volkhovener Weg 140 (Heimersdorf) von 3 auf 4 Züge ab 01.08.2008
1209/2008
- 9.11 Optimierte Dienstleistung - im Bezirk und im modernen Europa
(zurückgezogen)
1766/2008
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1397/2008
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1398/2008
- 9.12 Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln, Wirtschaftsjahr 2008/2009
(zurückgezogen)
2125/2008/1
- 9.13 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Haushaltsjahr 2008
2236/2008
- 9.14 Restrukturierungsprogramm und Betrauung der KVB
2344/2008
- 9.15 Ganztagsbetrieb (Mittagsversorgung) für die Sekundarstufe I - Zeit-/Maßnahmenplan
1820/2008
- 9.16 Erweiterung der GGS Steinberger Str. 40, 50733 Köln
2128/2008
- 9.17 Genehmigung von Mehraufwand zur Sicherung des Möbelverbundes
2627/2008
- 9.18 Auswirkungen der aktuellen Tarifierhöhung auf die Zuschüsse an die Träger der Wohlfahrtspflege etc.
2748/2008
- 9.19 Mitteilung über Kostenerhöhungen gemäß § 24 GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV bei Finanzstelle 6601-1201-1-6611, Generalinstandsetzung nach

Gleisrückbau
2565/2008

- 9.20 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln
Baubeschluss
2473/2008

10 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

- 11.1 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 61520/02
Arbeitstitel: Donatusstraße in Köln-Pesch
1175/2008
- 11.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 73486/02
Arbeitstitel: Kaspar-Düppes-Straße in Köln-Holweide
1852/2008
- 11.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63460/02
Arbeitstitel: Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld
2453/2008
- 11.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 67442/05
Arbeitstitel: Rheinauhafen - Halle 11 - in Köln-Altstadt/Süd
(zurückgezogen)
2380/2008
- 11.5 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63459/05
Arbeitstitel: 1. Änderung Melatengürtel/Oskar-Jäger-Straße in Köln-Ehrenfeld
1585/2008

12 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

13 Erlass von Veränderungssperren

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

15 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

- 15.1 196. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
2196/2008

16 Wahlen

- 16.1 Abberufung eines Mitglieds der Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln
2080/2008
- 16.2 Bestellung eines Mitglieds der Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln
2076/2008
- 16.3 Neuwahl eines beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses -Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie-
2416/2008
- 16.4 Besetzung der Jury zur Verleihung des Umweltschutzpreises 2008 der Stadt Köln
2442/2008
- 16.5. Antrag der SPD-Fraktion betreffend Wahl eines/r Vertreters/in in den Beirat der JVA Köln
AN/1170/2008
- 16.6. Antrag der CDU-Fraktion betreffend Wechsel in den Aufsichtsräten KölnTourismus und Stadtwerke GmbH
AN/1231/2008
- 16.7. Antrag der CDU-Fraktion betreffend Wahl eines Vertreters in den Zweckverband Erholungsgebiet Stöckheimer Hof
AN/1256/2008
- 16.8 Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2009
(zurückgezogen)
2163/2008
- 16.9 Neuwahl eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses -Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie-
2575/2008

16.10 Entscheidung über eine Vertretung von Ratsmitglied Herrn Dr. Ralph Elster hinsichtlich der Teilnahme am Besuch in die Partnerstadt Liverpool vom 26. - 29. Juni 2008
2733/2008

16.11. Antrag der FDP-Fraktion betreffend Benennung von Sachkundigen Einwohnern bzw. Sachkundigen Bürgern für den Jugendhilfeausschuss
AN/1373/2008

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW

17.1 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 69430/05
Arbeitstitel: Siegburger Straße/Poller Kirchweg in Köln-Deutz
2590/2008

18 -

19 -

Nicht öffentliche Sitzung

20 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

23 Grundstücksangelegenheiten

23.1 Vermietung Sportanlage TVE
1567/2008

23.2 Grundstücksverkauf Brügelmannstr.
2183/2008

23.3 Grundstücksverkauf Sebastianstraße 44 in Köln-Niehl
2390/2008

23.4 Grundstücksankauf in Köln-Zündorf "Auf dem Heckelsberg" u.a.

2394/2008

23.5 Grundstücksverkauf Trassenverbreiterung der DB-Strecke (ICE) Stadtbezirke
Porz und Kalk
2429/2008

23.6 Verkauf des städt. Zweifamilienhauses Friedensstr. 39 in Köln-Porz-Grengel
2513/2008

23.7 Verkauf des Grundstückes "Sülzgürtel 47", Kinderheime
1804/2008

24 Allgemeine Vorlagen

24.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss Vergabemanagementsystem/Vergabepattform
1049/2008

24.2 Generalsanierung des Band-Anbaues des Museum Schnütgen
2308/2008

24.3 Austausch weiterer Komponenten des Zentralen Speichernetzwerkes beim Amt
für Informationsverarbeitung
2418/2008

24.4 Erweiterung der städt. Kindertagesstätte: Theodor-Brauer-Str. 5a in Köln-Mülheim
0921/2008

24.5 Beteiligung der RheinEnergie AG an der Stadtwerke Bonn Beteiligungs-GmbH
2686/2008

24.6 Beteiligung der RheinEnergie AG an einem Gasspeicherprojekt mit Essent in Epe
2782/2008

25 Wahlen

25.1 Vorschlagsliste der Schöffen, Wahlperiode 01.01.2009 bis 31.12.2013
1633/2008

26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW

Öffentliche Sitzung

14:06 Uhr bis 18:47 Uhr

**01 Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Zukunft des Flughafens Köln/Bonn"
AN/1392/2008**

Beschluss:

Der Rat beauftragt den Oberbürgermeister, nachfolgende Resolution an die Landesregierung Nordrhein-Westfalen weiterzuleiten:

Erklärung des Rates der Stadt Köln:

Angesichts der jüngsten Erklärungen von Mitgliedern der Landesregierung, wonach das Land NRW als Anteilseigner am Flughafen Köln/Bonn seinen Geschäftsanteil an einen Privatinvestor veräußern und zugleich darauf hinwirken möchte, dass ein Privatinvestor zukünftig über insgesamt 50 % der Geschäftsanteile verfügen soll, erklärt der Rat der Stadt Köln:

1. Der Flughafen Köln/Bonn soll als relevanter Teil der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur in der Region auch weiterhin in öffentlicher Eigentümerschaft verbleiben. Nur so können die für die zukünftige Entwicklung des Flughafens maßgeblichen Entscheidungen politisch konstruktiv beeinflussbar bleiben.
2. Der Rat der Stadt Köln fordert die Landesregierung auf, ihre Beteiligung an der Flughafen Köln/Bonn GmbH aufrecht zu erhalten.
3. Der Rat der Stadt Köln bekräftigt daher seine Position, die im Ratsbeschluss vom 18.12.1997 (Beschlussbuch-Nr. 3036) und im Beschluss des Finanzausschuss vom 18.06.2007 niedergelegt ist.
4. Die Verwaltung wird unter folgenden Maßgaben beauftragt, die bislang auf Basis o. a. Beschlüsse geführten Verhandlungen mit den Miteigentümern Bundesrepublik Deutschland und Land Nordrhein-Westfalen unter Einbeziehung der Stadtwerke Köln GmbH mit Nachdruck fortzusetzen:
 - a) Die Stadt Köln soll eine Mehrheit der Anteile an der Flughafen Köln/Bonn GmbH erwerben.
 - b) Vom Miteigentümer Bundesrepublik Deutschland soll der Erwerb des Flughafen-Betriebsgrundstücks durch die Flughafen Köln/Bonn GmbH weiter verhandelt und zum Abschluss gebracht werden.
 - c) Die Stadt Köln begrüßt es, wenn die kommunalen Miteigentümer Stadtwerke Bonn, Rhein-Sieg- und Rheinisch-Bergischer Kreis durch Erwerb von Teilen der Landes- oder Bundesanteile ihre jeweiligen Geschäftanteile am Flughafen vergrößern wollen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.

1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1.1 Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP- Fraktion betreffend "Vorbereitung der Bewerbung zur Bundesgartenschau in Köln" AN/1310/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Projektstudie zur Durchführung einer Bundesgartenschau in Köln zu erarbeiten. Hierzu sollen natürlich zunächst Gespräche mit der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft hinsichtlich der möglichen Termine und der erforderlichen Bewerbungsvoraussetzungen geführt werden. Darüber hinaus sollen Vorschläge für eine thematische und inhaltliche Ausrichtung sowie für ein Areal zur Durchführung einer Gartenschau ausgearbeitet werden. Dabei soll die Aufwertung und Weiterentwicklung des Kölner Systems der Grüngürtel im Mittelpunkt stehen. Eine Einbindung der Region – aufbauend auf den Projekten RegioGrün der Regionale 2010 - ist anzustreben.

Aufbauend auf den Überlegungen eines Masterplans Innenstadt sollte schwerpunktmäßig der Bereich Großmarkt / Innerer Grüngürtel untersucht werden, um damit eine weitere, für die Stadt ungemein wertvolle, innenstadtnahe Grünfläche zu schaffen und den Inneren Grüngürtel fortzuführen.

Die Machbarkeitsprüfung soll eine Betrachtung der aufzuwendenden Ressourcen (Kostenrahmen, Finanzierung) und eine Zeitplanung für das Gesamtprojekt bis zur Umsetzung beinhalten.

Erste Ergebnisse sollen dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün nach der Sommerpause vorgelegt werden. Die Machbarkeitsstudie dient als Entscheidungsgrundlage für die Bewerbung zur Bundesgartenschau, die in 2008 vom Rat getroffen werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig einschließlich der Stimme des Oberbürgermeisters zugestimmt.

2.1.2 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln und Ratsmitglied Herrn Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Keine Anti-Islamveranstaltung in Köln" AN/1305/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Antrag der Fraktion pro Köln:

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln begrüßt die Durchführung des Anti-Islamisierungs-Kongresses der Bürgerbewegung pro Köln e.V. in Köln vom 19. bis zum 21. September 2008. Der Rat fordert die Kölner auf, durch ihre rege Teilnahme an dieser Versammlung ihre Solidarität mit jenen zukunftsorientierten, demokratischen politischen Bewegungen zu zeigen, die überall in Europa gegen die totalitäre Ideologie der Islamisten Stellung beziehen.

Abstimmungsergebnis:

Mit deutlicher Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion:

Der Rat beschließt folgende EntschlieÙung:

Gemeinsam sind wir Köln!

Der Rat der Stadt Köln nimmt mit Bestürzung und Sorge zur Kenntnis, dass rechtsextreme Kräfte unter dem Titel „Nein zur Islamisierung – Nein zur Kölner Großmoschee“ am 19. und 20. September 2008 einen „internationalen Kongress“ in Köln veranstalten wollen, an dem u.a. auch führende Personen der rechtsextremen Szene aus Frankreich, Großbritannien und Belgien teilnehmen sollen. Die Veranstalter und angekündigte Referenten sind bekannt dafür, dass sie öffentlich rassistische Propaganda verbreiten, die sich nicht nur gegen hier lebende Muslime richtet.

Der Rat der Stadt Köln begrüÙt daher die Initiative demokratischer Kräfte, die sich unter dem Aufruf „Wir stellen uns quer: Europäische Rassisten haben in Köln keinen Platz! Gemeinsam sind wir Köln!“ versammeln.

Die Stadt Köln gehört dem Städtebündnis gegen Rassismus an und wird daher nicht tatenlos zusehen, dass Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt diskriminiert und diffamiert werden.

Rat und Verwaltung setzen sich dafür ein, dass ein diskriminierungsfreies, friedliches, tolerantes und die Religionsfreiheit achtendes Zusammenleben in unserer Stadt gewahrt bleibt.

Der Rat unterstützt Verwaltung und Polizeibehörden darin, alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, die dazu beitragen, dass diese Veranstaltung in Köln unterbleibt. Die Stadt Köln und stadteteiligte Unternehmen werden im Rahmen ihrer rechtlichen Möglichkeiten keine Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Die privaten Vermieter von Veranstaltungsräumlichkeiten fordert der Rat auf, ebenso zu verfahren.

Abstimmungsergebnis:

Mit deutlicher Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

2.1.3 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Befristete Nutzung des Breslauer Platzs durch den MusicalDome" AN/1181/2008

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
AN/1393/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig eine Dringlichkeitsentscheidung vorzulegen, die eine befristete Verlängerung der Musical-Nutzung am Breslauer Platz ermöglicht.

Hierbei sind ein Zeitverzug für die städtebauliche Umgestaltung des Breslauer Platzes sowie eine Beeinträchtigung der Planungen zum Nationalen DFB-Fußballmuseum unbedingt zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Frau Möller verlässt die Sitzung nach der Behandlung diesen Punktes endgültig.

2.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Vakante Schulleiterstellen in Köln" AN/1279/2008

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/1395/2008**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Antrag der CDU-Fraktion:

Der Rat der Stadt Köln beschließt mit der Zielsetzung einer forcierten Besetzung der in Köln vakanten Schulleiterstellen im Grundschulbereich eine maßgebliche Attraktivierung des Stellen- bzw. Aufgabenprofils durch

1. eine Aufstockung der Stellen für Schulsekretärinnen zur Unterstützung und Entlastung der Schulleiterinnen und Schulleiter,

2. ein Angebot bedarfsorientierter Schulungs- und Coaching-Maßnahmen für die Schulleiterinnen und Schulleiter,
3. eine verbesserte Arbeitsplatzausstattung der Schulleiterstellen,
4. eine Unterstützung potentieller Bewerberinnen und Bewerber bei der Grundstücks- oder Wohnungssuche in Schulnähe und Hilfestellung bei der Suche nach Betreuungsangeboten für deren Kinder sowie
5. eine politische Initiative der Stadt Köln mit dem Ziel, bei der Landesregierung für eine Anhebung der Besoldung im Landesbeamtengesetz einzutreten. Der Oberbürgermeister wird gebeten, eine diesbezügliche Resolution ausarbeiten und dem Schulausschuss zur Beschlussfassung vorlegen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme des Oberbürgermeisters und bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß modifiziertem Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Rat beschließt eine politische Initiative der Stadt Köln mit dem Ziel, bei der Landesregierung für eine Anhebung der Besoldung im Landesbeamtengesetz einzutreten und für strukturelle Verbesserungen für die Schulleitungen zu sorgen. Der Oberbürgermeister wird gebeten, in Kooperation mit dem Städtetag NRW eine diesbezügliche Resolution ausarbeiten und dem Schulausschuss zur Beschlussfassung vorlegen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie der Stimme von Ratsmitglied Herrn Dr. Müller (Kölner Bürger Bündnis) **zugestimmt**.

2.1.5 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Resolution des Rates der Stadt Köln zur Krankenhausfinanzierung - Aufhebung der gesetzlichen Deckelung des Krankenhausbudgets" AN/1303/2008

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/1396/2008

Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Rat der Stadt Köln schließt sich der Einschätzung des Städtetages Nordrhein-Westfalen und der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Krankenhäuser NRW vom 30.05.2008 über die dramatische Finanzlage der Krankenhäuser an und fordert die Landes- und Bundesregierung auf, die Regelungen zur Krankenhausvergütung durch die Krankenkassen und der Fi-

finanzierung der Investitionskosten von Krankenhäuser durch das Land dahingehend zu korrigieren, dass

1. die Koppelung des jährlichen Krankenhausbudgets an die Grundlohnsummensteigerung aufgehoben wird, so dass Krankenhäuser, gleich welcher Trägerschaft, die massiv gestiegenen Kosten für Personal, Energie aber auch für medizinische und anderen Bedarfe durch erhöhte Entgelte gegenfinanzieren können.
2. Krankenhäuser durch die verbindliche Zusage ausreichender Finanzmittel in die Lage versetzt werden, ihre Gebäude und ihre Infrastruktur in einen dem modernen Medizinbetrieb angemessenen Zustand zu bringen bzw. zu erhalten.

Gleichzeitig fordert der Rat der Stadt Köln die Landesregierung auf, den Prozess der Neuordnung der Krankenhauslandschaft aktiv mit zu gestalten:

Die sinnvolle Spezialisierung einzelner Krankenhäuser und die Bündelung von Hochleistungsmedizin in Häusern der Maximalversorgung darf aber keinesfalls dazu führen, dass die wohnortnahe Basisversorgung der Bevölkerung mit moderner Krankenhausmedizin in Köln aber auch in der Region beeinträchtigt oder vernachlässigt wird.

Der Rat der Stadt Köln weist in diesem Zusammenhang insbesondere auf die völlig desolate Versorgungslage der gerontopsychiatrischen Patienten im Kölner Norden hin und fordert die Landesregierung auf, hier umgehend ihrer Verpflichtung nach zu kommen und für Abhilfe zu sorgen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion pro Köln und der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

2.1.6 Antrag von Ratsmitgliederr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Leitlinien für Aufsichtsratsmitglieder" AN/1165/2008

Beschluss:

Die Verwaltung erarbeitet Handlungsleitlinien für Aufsichtsratsmitglieder in Beteiligungsgesellschaften der Stadt Köln. Diese orientieren sich inhaltlich an den 'Handlungsleitlinien für Aufsichtsratsmitglieder der Beteiligungsgesellschaften des Rhein-Sieg-Kreises' bzw. den 'Leitfaden für kommunale Entscheidungsträger, Aufsichtsratsmitglieder in kommunalen Unternehmen sowie Mitarbeiter in den Teilungsverwaltungen der Kommunen des Landes Mecklenburg-Vorpommern'. Nach Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Köln sind diese in das Kölner Stadtrecht zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) **abgelehnt**.

2.1.7 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betref-

**fend "Haus der Kulturen der Welt in Köln"
AN/1304/2008**

Beschluss:

In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Kulturen der Welt" in Berlin, entwickelt die Verwaltung für Köln ein Konzept für einen selbständigen Ort des Dialogs und der kulturellen, interreligiösen und gesellschaftlichen Auseinandersetzung.. Aufgrund der aktuellen Diskussion um Integration und Völkerverständigung soll das Haus der Kulturen eine Plattform sein, den interkulturellen Dialog anzuregen und stadtweit zu pflegen. Insbesondere außereuropäische Kulturen in der bildenden Kunst, Tanz, Theater, Musik, Literatur, Film und Medien sollen in Ausstellungen, Filmen, Konzerten, Tanz- und Theaterperformances internationaler Künstler, etc. gezeigt und in einen öffentlichen Diskurs mit europäischen Kulturen gestellt werden.

Folgende Gesichtspunkte sind bei der Konzepterstellung zu berücksichtigen:

- Das zukünftige Programm des Hauses der Kulturen der Welt in Köln soll sich in das Kunst- und Kulturleben der Stadt Köln integrieren, dieses bereichern und mit diesem harmonisieren, ohne in Konkurrenz für bestehende Projekte und Einrichtungen zu treten. Ein Schwerpunkt soll im Bereich der Jugendkulturarbeit liegen.
Das Haus der Kulturen muss mit der Kölner Kunst- und Kulturszene eng vernetzt sein. Programmangebote sollen sich ergänzen und gegenseitig befruchten. Ziel ist es nicht allein, andere Kulturen zu präsentieren. Vielmehr soll über einen stadtweiten Dialog eine aktive Auseinandersetzung mit den Kulturen der Welt erreicht werden. Daher ist die Konzepterstellung durch ein breit angelegtes Workshopverfahren zu begleiten, in das u.a. die bereits in diesem Bereich tätigen Kölner Akteure eingebunden werden, um eine möglichst enge Vernetzung von Beginn an sicher zu stellen.
- Es ist zu prüfen, inwieweit eine enge Kooperation mit dem Rautenstrauch-Joest Museum sinnvoll ist. Dabei ist zu untersuchen, ob das Angebot mit Blick auf die thematisch inhaltlichen Parallelen möglicherweise über eine gemeinsame organisatorische Vernetzung des Hauses der Kulturen in Berlin und des Rautenstrauch-Joest Museums realisiert werden sollte.
- Es ist zu prüfen, ob das neue Kulturzentrum am Neumarkt, wegen seiner thematischen Nähe ein geeigneter zentraler Ort für die Ansiedlung eines solchen Angebotes sein kann. Dabei wäre gleichzeitig wünschenswert, wenn die Programme und Aktionen, in Ergänzung dieses zentralen Ortes, auch in bestehenden Kulturinstitutionen, wie z.B. dem Schauspielhaus, dem Literaturhaus, dem WDR, dem Stadtgarten, der Alten Feuerwache, der Bühne der Kulturen, der Philharmonie und der Oper stadtweit durchgeführt werden könnten.
- Die Arbeit des Hauses soll von einem Beirat begleitet werden, über den der ständige Austausch und die Zusammenarbeit mit wichtigen Vertretern der Kölner Kulturszene sichergestellt wird.
- Es ist zu prüfen, inwieweit bei aller Eigenständigkeit der Kölner Programmatik des Hauses eine enge Abstimmung mit dem Haus der Kulturen der Welt in Berlin erfolgen kann. Insbesondere ist zu klären, wie Programme gegenseitig übernommen und langfristig auch gemeinsam entwickelt werden können.
- Es ist zu prüfen, inwieweit eine Mitfinanzierung des Projektes z.B. über Bundes- oder Landesmittel und ggf. über die Einwerbung von Sponsorengeldern (z.B. langfristige Mitfinanzierung durch Stiftungen) realisiert werden kann. Soweit die Unterstützung und Kooperation z.B. mit bestehenden Kölner Kulturinstitutionen (z.B. WDR) oder überregional agierenden Institutionen mit Sitz in NRW (z.B. Deutsche Welle) erreicht

werden kann, ist zu untersuchen, ob ggf. auch über diese Zusammenarbeit eine finanzielle Unterstützung des Projektes erfolgen kann.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Konzepterstellung um eine Zeit-Maßnahmenplanung zu ergänzen und dem Rat, nach Vorberatung durch den Integrationsrat, Kultur- und Finanzausschuss, zur Entscheidung vorzulegen. Die notwendigen finanziellen Rahmenbedingungen sind insbesondere auch mit Blick auf eine voraussichtliche Kostenentwicklung in den Folgejahren präzise darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

2.1.8 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Anteilssituation am Flughafen Köln-Bonn" AN/1366/2008

Diese Angelegenheit wurde von der Antrag stellenden Fraktion zu Gunsten der aktuellen Stunde, die unter Punkt 01 in der Tagesordnung enthalten ist und das gleiche Thema behandelt, zurückgezogen (siehe hierzu Ziffer IV – Seite 6 - vor Eintritt in die Tagesordnung).

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Abs. 5 GO NRW

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1 Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Bäder in Köln" AN/1285/2008

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

3.2 Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Erfolg des Intensivtäterprogramms" AN/1363/2008

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

3.3 Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) betreffend "Heizkosten in städtischen Gebäuden"

AN/1369/2008

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

4 Einwohner und Bürger

4.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW

4.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 GO NRW

4.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 GO NRW

4.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 GO NRW

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

5 Ortsrecht

5.1 Satzungen

5.1.1 Neufassung der Satzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage der Stadt Köln (Friedhofssatzung) (zurückgezogen) 1860/2008

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seiten 4 und 5).

5.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

5.2.1 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln (zurückgezogen) 1867/2008

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

5.3.1 6. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2008 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Deutz, Severinsviertel, Weiß, Sülz/ Klettenberg, Nippes, Worringen, Porz- Eil, Poll, Brück, Dellbrück, Mülheim 2026/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

5.4 Sonstige städtische Regelungen

5.4.1 Änderung der Hauptsatzung (zurückgezogen) 2030/2008

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

6 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2008 gem. § 82 Abs.1 GO NRW (a. F.) i. V. m. der Haushaltssatzung 2007 in analoger Anwendung 2557/2008

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer in der Zeit vom 08.05.2008 bis 04.06.2008 für das Haushaltsjahr 2008 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen.

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2008 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

1. **4.245,70 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 11 (Personalaufwendungen)
- 979,87 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)
- 5.112,86 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Überplanmäßige Ausgaben

7.1 Haushaltsjahr 2007 - Einzelplan 4, Soziale Sicherung, bei Hst. 4000.530.0200.4 (Mieten und Pachten) sowie 4820.693.0000.2 (Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach § 22 Abs. 2 und 5 SGB II und § 23 Abs. 3 SGB II) 1670/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt für das Haushaltsjahr 2007 im Einzelplan 4, Soziale Sicherung, eine weitere überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4000.530.0200.4 (Mieten und Pachten für Immobilien) in Höhe von 30.859,70 € sowie eine überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4820.693.0000.2 (Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach § 22 Abs. 2 und 5 SGB II und § 23 Abs. 3 SGB II) in Höhe von 830.466,28 €.

Deckung erfolgt durch Wenigerausgaben bei den Hst. 4000.609.0900.1 (Kosten DV-Arbeiten) in Höhe von 30.859,70 € sowie durch Wenigerausgaben bei der Hst. 4210.793.0000.8 (Geldleistungen für den Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen) in Höhe von 830.466,28 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

9 Allgemeine Vorlagen

9.1 Verbesserung der Arbeitsbedingungen des Integrationsrates durch Einrichtung einer Mehrstelle für Geschäftsführung und Unterstützung des Integrationsrates (zurückgezogen) 1268/2008

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**9.2 Regionale 2010 - Projekt Rheinboulevard
hier: Teilabschnitt zwischen Deutzer Brücke und Hohenzollernbrücke, inklusive der Anpassung der Hochwasserschutzanlagen zwischen Deutzer Brücke und Landeshaus
1509/2008**

Beschluss:

- I. Der Rat nimmt die Varianten 1 – 3 des Projektes Rheinboulevard, Teilabschnitt zwischen Deutzer Brücke und Hohenzollernbrücke zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Ausführungsplanung der Variante 1.

Die Finanzierung ist im Rahmen des Haushaltes 2008/2009 und in der Finanzplanung bis 2011 sicherzustellen.

- II. Der Rat beauftragt die Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR, den Hochwasserschutz zwischen Deutzer Brücke und Landeshaus - unter Berücksichtigung der Ergebnisse des städtebaulichen Planungswettbewerbs zum Rheinboulevard - durch die Errichtung einer neuen Hochwasserschutzwand mit aufgesetzten mobilen Elementen und Bohrpfehlgründung sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln und bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.3 Teilplan 1201- Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Teilinstandsetzung des südlichen Überbaus der Zoobrücke, Los E zwischen den Achsen 43 und 63 (Einbau von externen Spanngliedern und Lagerwechsel)
1596/2008**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Teilinstandsetzung des südlichen Überbaus der Zoobrücke bei Gesamtkosten in Höhe von 1.910.000,00 € zu. Die Mittel stehen im städtischen Haushaltsplan im Teilergebnisplan 1201 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV – in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Hj. 2008 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.4 Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Absatz 2 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziff. 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln 2007 analog im Teilplan 0401 Wissenschaftliche Museen und Archive für die Umgestaltung des Foyers im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud
1834/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Erhöhung der Gesamtkosten um 60.800,- € für die Umplanung des Foyers im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud. Die Gesamtkosten betragen nunmehr 260.800,- € statt bisher 200.000,- €.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme stellen sich wie folgt dar:
200.000,- € für das Foyer (Stifterratsgelder)
60.800,- € für den Museumsshop

Der Mehrbedarf im investiven Bereich in Höhe von 30.000,- € wird im Teilfinanzplan 0401 Wissenschaftliche Museen und Archive im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit von Teilplanzeile 8 Baumaßnahmen nach Teilplanzeile 9 Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bereitgestellt.

Der Mehrbedarf im konsumtiven Bereich in Höhe von 30.800,- € wird aus dem laufenden Budget im Teilergebnisplan 0401 Wissenschaftliche Museen und Archive, Teilplanzeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt durch zahlungswirksame Mehrerträge.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.5 Bericht über die öffentlichen Unternehmen der Stadt Köln im Haushaltsjahr 2007
- Beteiligungsbericht 2007 -
1879/2008**

Beschluss:

Der Rat nimmt den Beteiligungsbericht 2007 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.6 Teilplan 1201- Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Instandsetzung der Fuß- und Radwege der Südbrücke
hier: Baubeschluss
2084/2008**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Instandsetzung der Südbrücke bei Gesamtkosten in Höhe von 4.964.400,00 EURO zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Die Realisierung der Maßnahme erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.7 Haushaltsstrukturanalyse: Kienbaum-Gutachten
Ordnungs-Nr. 37.1 - Kooperation mit der Stadt Frechen
Ordnungs-Nr. 37.2 - Kooperation mit der Stadt Leverkusen
2126/2008**

Beschluss:

Der Rat entbindet die Verwaltung von der Verpflichtung, durch Umsetzung der im Kienbaum-Gutachten zur Haushaltsstrukturanalyse enthaltenen Vorschläge 37.1 – Kooperation mit der Stadt Frechen und 37.2 – Kooperation mit der Stadt Leverkusen im Haushaltsjahr 2008 strukturelle Einsparungen von insgesamt 410.000 € und in den beiden folgenden Jahren weitere Verbesserungen von insgesamt 420.000 € zu erreichen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Prüfung von Alternativen und Verhandlungen zur möglichen späteren Umsetzung der Vorschläge weiterzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke.Köln bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion und gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.8 Jahresabschluss 2007 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB)
2251/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt folgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB) zu:

- der Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2007
- der Billigung des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2007
- der Entlastung des Vorstandes der StEB für das Wirtschaftsjahr 2007
- dem Vortrag des Jahresüberschusses 2007 in Höhe von 13.860.126,17 € auf neue Rechnung, so dass sich nach Berücksichtigung der Verlustvorträge aus den Vorjahren und nach einer Entnahme aus der Kapitalrücklage ein Bilanzgewinn von 5.701.218,32 € ergibt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.9 Dienstreise zu Fortbildungszwecken des Rechnungsprüfungsausschusses
nach Essen**

2444/2008

Beschluss:

Der Rat genehmigt die Dienstreise zu Fortbildungszwecken der 13 Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sowie der 6 Begleitpersonen von 14-Rechnungsprüfungsamt vom 12.09.-13.09.2008 nach Essen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.10 Hauptschulsituation in Pesch und Heimersdorf; - Auflösung der GHS Schulstraße 16-18 (Pesch) zum 31.07.2011; - Erweiterung der GHS Volkhovener Weg 140 (Heimersdorf) von 3 auf 4 Züge ab 01.08.2008
1209/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG):

1. Die Gemeinschaftshauptschule Schulstraße 16-18 (Konrad-Adenauer-Schule) in Pesch wird zum 31.07.2011 geschlossen. Die Schule nimmt ab dem Schuljahr 2008/09 keine Anmeldungen mehr für den Jahrgang 5 an.
2. Die Gemeinschaftshauptschule Volkhovener Weg 140 (Ursula-Kuhr-Schule) in Heimersdorf wird ab 01.08.2008 von 3 auf 4 Züge erweitert.
3. Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Es liegt im dringenden öffentlichen Interesse, dass der Schulträger nicht durch eingelegte Rechtsmittel Einzelner gegen die Auflösung der Schule zu einem erheblichen finanziellen, personellen und organisatorischen Aufwand durch die Weiterführung der Hauptschule über den geplanten Zeitpunkt hinaus für die Dauer eines möglicherweise mehrjährigen Rechtsmittelverfahrens gezwungen wird. Im Übrigen liegt es im Interesse der Eltern, dass rechtzeitig zu Beginn des Schuljahres 2008/09 Klarheit über das Hauptschulangebot in Pesch und Heimersdorf besteht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.11 Optimierte Dienstleistung - im Bezirk und im modernen Europa
(zurückgezogen)
1766/2008**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1397/2008**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
AN/1398/2008**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**9.12 Wirtschaftsplan der Bühnen der Stadt Köln, Wirtschaftsjahr 2008/2009
(zurückgezogen)
2125/2008/1**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**9.13 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das
Haushaltsjahr 2008
2236/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt - vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes durch die Bezirksregierung - die Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Haushaltsjahr 2008 (Finanzposition 5090.573.1800.8) auf der Grundlage der Beschlüsse zur Anerkennung als Interkulturelle Zentren des Ausschusses Soziales und Senioren vom 08.05.2008 und 05.06.2008 gemäß Anlage 1 und Anlage 2.

Der Rat beschließt - vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes durch die Bezirksregierung - die Anschubfinanzierung bereits vor Anerkennung als Interkulturelles Zentrum der in der Anlage 3 genannten Einrichtungen im Haushaltsjahr 2008 (Finanzposition 5090.573.1800.8).

Der Rat beschließt die Ablehnung einer Anschubfinanzierung bereits vor Anerkennung als Interkulturelles Zentrum für den Verein Afrikanische Gemeinde e.V.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.14 Restrukturierungsprogramm und Betrauung der KVB
2344/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt den in der Anlage 1 beigefügten und von der KPMG testierten Bericht des Vorstandes der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) über die im Geschäftsjahr 2007 erzielten Restrukturierungserfolge zur Kenntnis.

Der Rat der Stadt Köln bekennt sich weiterhin zu seiner Verantwortung für sein kommunales Verkehrsunternehmen KVB. Er verzichtet bis Ende 2019 – sofern rechtlich zulässig – auf die Veräußerung von Eigentumsrechten an der KVB mit dem Ziel, die Bindung an das Verbandstarifrecht des Kommunalen Arbeitgeberverbandes (KAV) NW zu lösen. Unter der Vorausset-

zung, dass die Betrauungsregelung bis 2019 verlängert wird, sind betriebsbedingte Beendigungskündigungen frühestens mit Ablauf der Betrauung und somit mit Wirkung zum 31.12.2019 möglich. Sofern die Vorbereitung von betriebsbedingten Beendigungskündigungen zur Herstellung der Wirksamkeit zum 31.12.2019 notwendig wird, bleiben die hieraus zu beachtenden Fristen unberührt.

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, bis Ende 2019 die KVB bei ihren Konsolidierungsbemühungen zu unterstützen. Angestrebt wird ein Restrukturierungsvolumen von 7 Mio. €. Der Einsparbetrag erhöht sich ggf. noch um die Einsparungen aus den Maßnahmen, welche nur mit Unterstützung der Tarifparteien umgesetzt werden können. Sofern rechtlich zulässig, verzichtet die Stadt Köln für den genannten Zeitraum auf die Ausschreibung von Linienverkehren und unterstützt die KVB wie bisher bei ihren eigenen Restrukturierungsmaßnahmen.

Der Rat beschließt außerdem die Verlängerung der mit Ratsbeschluss vom 05.12.2005 (Nr. 1122 des Beschlussbuches) erfolgten Betrauung der Kölner Verkehrs-Betriebe AG mit der Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Rahmen der Durchführung des ÖPNV auf dem Gebiet der Stadt Köln und auf den Gebieten anderer Aufgabenträger gemäß den Vereinbarungen über interlokale Verkehre und deren Finanzierung gemäß den Verfahrensvorgaben der Anlage 2 bis zum 31.12.2019.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Herr Mispelkamp nimmt an der Beratung und der Abstimmung nicht teil.

9.15 Ganztagsbetrieb (Mittagsversorgung) für die Sekundarstufe I - Zeit-/Maßnahmenplan 1820/2008

Beschluss:

1. Der Rat nimmt das vorgestellte Stufenmodell zur Verwirklichung der Mittagsversorgung an den genannten Schulen zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Stufe 1.
2. Der Rat beschließt die Gesamtkosten der Stufe 1 von insgesamt 3.286.000,-€ gemäß des Ratsbeschlusses vom 13.12.2007 aus den erhöhten Mitteln der Bildungs-/Schulpauschale (4,41 Mio €) zu decken. Die Kosten der Containermiete erfolgt aus den Mitteln des Schulmietbudgets des Doppelhaushaltes 2008/2009. Sofern die Schulpauschale, im Rahmen der geltenden städtischen Regelungen, zur Deckung der bisher mit Planungsbeschluss belegten Schulbauprojekte nicht auskömmlich sein sollte, werden Projekte in angemessener Höhe zurückgestellt.
3. Der Rat beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 1.005.000,-€ zur Einrichtung der in Anlage 1 genannten Schulen zur Herstellung einer Mittagsversorgung im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9 für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens.
4. Der Rat beschließt für die Sicherstellung der Verpflegung in den weiterführenden Schulen die stellenplanneutrale Einrichtung von 1,5 Stellen im Bereich Schülermittagessen. Aufgabeninhalte sind die Vergabe von Bewirtschaftungsverträgen sowie weitere damit im

Zusammenhang stehende Tätigkeiten. Es handelt sich dabei um folgende Stellen:

1,0 StOI BesGr. A 10 BBO unbefristet

0,5 StOI BesGr. A 10 BBO zunächst befristet bis 31.12.2009

Die Finanzierung erfolgt aus dem vorhandenen Personalkostenbudget.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.16 Erweiterung der GGS Steinberger Str. 40, 50733 Köln
2128/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, den Beschluss der Bezirksvertretung Nippes zum Bau weiterer Klassenräume teilweise und zwar in der Form anzuerkennen, als das mit der Ausweitung der Gruppenzahl der offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2008/09 auf dann 10 Gruppen ein weiterer Betreuungsraum zur Verfügung gestellt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.17 Genehmigung von Mehraufwand zur Sicherung des Möbelverbundes
2627/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt, dem Kölner Möbelverbund zu dessen Sicherung während der Umstellung der Geschäftspolitik auf eine Selbstfinanzierung eine Anschubfinanzierung in Höhe von 348.900 € zu gewähren und genehmigt hierzu einen Mehraufwand im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, in Höhe von 86.200 € für das Haushaltsjahr 2008 und 189.900 € für das Haushaltsjahr 2009. Für das Jahr 2010 ist ein Aufwand von 72.800 € im Haushaltsplan vorzusehen.

Den Mehraufwendungen stehen entsprechende Wenigeraufwendungen im gleichen Teilergebnisplan bei Leistungsbeteiligungen für psychosoziale Betreuung nach § 16 Abs. 2 SGB II gegenüber, so dass sich keine Veränderung im Haushaltsplan 2008/2009 ergibt.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

9.18 Auswirkungen der aktuellen Tarifierhöhung auf die Zuschüsse an die Träger der Wohlfahrtspflege etc.

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Mehraufwendungen der aktuellen Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst für die Jahre 2008 und 2009 bei den städtischen Zuschüssen an die Träger der freien Wohlfahrtspflege sowie der sonstigen freien Träger aus den Bereichen Jugendhilfe, Sozialarbeit, Gesundheit und Migration sowie an die Träger von Bürgerzentren in dem in Anlage 1 bis 3 dargestellten finanziellen Umfang zu berücksichtigen.

Die haushaltmäßige Umsetzung der Mehraufwendungen erfolgt im Rahmen der Bewirtschaftung 2008 und 2009.

Die Mittel stehen unter Verteilungs-/ und Freigabebewehrung des. jew. Fachausschusses.

Die Auszahlung der städtischen Zuschüsse zur Abdämpfung der aktuellen Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst (Personalkostensteigerung) erfolgt gegen Nachweis und in Höhe der bei den Trägern hierdurch konkret entstandenen Mehrbelastungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.19 Mitteilung über Kostenerhöhungen gemäß § 24 GemHVO i. V. m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV bei Finanzstelle 6601-1201-1-6611, Generalinstandsetzung nach Gleisrückbau
2565/2008**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Erhöhung der Gesamtkosten im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV bei Finanzstelle 6601-1201-1-6611, Generalinstandsetzung nach Gleisrückbau um 856.000 € zu. Die Gesamtkosten betragen nun 2.050.000 € statt bisher 1.194.000 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.20 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln
Baubeschluss
2473/2008**

Beschluss:

Der Rat genehmigt den Vorentwurf und die Kostenschätzung für die Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln, mit Gesamtbaukosten von 5.752.467 € und beauftragt die Verwaltung mit der Weiterplanung und Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Ausführung der Baumaßnahme durch einen Generalunternehmer.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die zusätzlichen Mietkosten von rd. 596.000 € jährlich sind in den Hpl. 2010 ff zu veranschlagen.

Der Rat stimmt der Umsetzung der Maßnahme während der vorläufigen Haushaltsführung zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

11.1 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 61520/02 Arbeitstitel: Donatusstraße in Köln-Pesch 1175/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf Nr. 61520/02 für das Gebiet zwischen Escher Straße, Donatusstraße, Im Gewerbegebiet Pesch, Donatusstraße und nördlicher Grenze der Wohnbebauung Am Pescher Holz in Köln-Pesch —Arbeitstitel: Donatusstraße in Köln-Pesch— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 61520/02 nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan Nr. 61520/02 nach § 10 Abs. 1 BauGB in Anwendung des Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.2 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 73486/02 Arbeitstitel: Kaspar-Düppes-Straße in Köln-Holweide 1852/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf Nr. 73486/02 für das Gebiet im Hinterland zwischen Kaspar-Düppes-Straße, Schweinheimer Straße, Iddelsfelder Straße, Auf dem Pützacker und Stadtbahntrasse (ca. 7 700 m²) in Köln-Holweide —Arbeitstitel: Kaspar-Düppes-Straße in Köln-Holweide — abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan Nr. 73486/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63460/02 Arbeitstitel: Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld 2453/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63460/02 eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63460/02 nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 67442/05

**Arbeitstitel: Rheinauhafen - Halle 11 - in Köln-Altstadt/Süd
(zurückgezogen)
2380/2008**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**11.5 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63459/05
Arbeitstitel: 1. Änderung Melatengürtel/Oskar-Jäger-Straße in Köln-Ehrenfeld
1585/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63459/05 nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) –jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung– als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12 Bauleitpläne - Aufhebung von Bauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

13 Erlass von Veränderungssperren

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

15 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

**15.1 196. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
2196/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 196. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

16 Wahlen**16.1 Abberufung eines Mitglieds der Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln
2080/2008****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beruft Dr. Christoph Dammann mit Wirkung vom 1.09.2008 als Mitglied der Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**16.2 Bestellung eines Mitglieds der Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln
2076/2008****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln bestellt Frau Karin Beier mit sofortiger Wirkung und bis zum 31.08.2012 als Schauspielintendantin zum Mitglied der Betriebsleitung der Bühnen der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**16.3 Neuwahl eines beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses -
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie-
2416/2008****Beschluss:**

Der Rat wählt als Nachfolger für Frau Irene Diehl als beratendes Mitglied in den Jugendhilfe-

ausschuss –Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie-

Herrn Wolfgang Wirtz.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil

**16.4 Besetzung der Jury zur Verleihung des Umweltschutzpreises 2008 der Stadt Köln
2442/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass die folgenden 5 Ratsmitglieder an der Jurysitzung zur Verleihung des Umweltschutzpreises 2008 teilnehmen.

1. RM Herr Götz Bacher
2. RM Herr Dr. Alexander Fladerer
3. RM Herr Dr. Michael Paul
4. RM Herr Hans-Werner Bartsch
5. RM Frau Dr. Sabine Müller

Anstelle eines Ratsmitgliedes benennt der Rat für die FDP-Fraktion den Sachkundigen Einwohner des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün, Herrn Ziya Cicek.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**16.5 Antrag der SPD-Fraktion betreffend Wahl eines/r Vertreters/in in den Beirat der JVA Köln
AN/1170/2008**

Beschluss:

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wählt der Rat

Frau Monika Schultes, Georg-Weerth-Strasse 48, 50829 Köln,

als Vertreterin in den Beirat der Justizvollzugsanstalt Köln.

Sie rückt nach für Frau Susana dos Santos-Herrmann, die am 23. April 2008 ihren Sitz im Beirat aufgegeben hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**16.6 Antrag der CDU-Fraktion betreffend Wechsel in den Aufsichtsräten Köln-Tourismus und Stadtwerke GmbH
AN/1231/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt, Herrn Herbert Gey anstelle von Herrn Dr. Martin Schoser in den Aufsichtsrat der KölnTourismus GmbH zu entsenden und schlägt dem Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH vor, Herrn Dr. Schoser anstelle von Herrn Gey in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft der Stadtwerke Köln GmbH zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**16.7 Antrag der CDU-Fraktion betreffend Wahl eines Vertreters in den Zweckverband Erholungsgebiet Stöckheimer Hof
AN/1256/2008**

Beschluss:

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion entsendet der Rat als Nachfolger für Herrn Hans-Werner Bartsch

Herrn Dr. Ralph Elster

in den Zweckverband Erholungsgebiet Stöckheimer Hof.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**16.8 Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2009
(zurückgezogen)
2163/2008**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**16.9 Neuwahl eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses -Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie-
2575/2008**

Beschluss:

Der Rat wählt als Nachfolger für Herrn Markus Nöthen als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss –Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie-

Herrn Stephan Otten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil

**16.10 Entscheidung über eine Vertretung von Ratsmitglied Herrn Dr. Ralph Elster
hinsichtlich der Teilnahme am Besuch in die Partnerstadt Liverpool vom 26.
- 29. Juni 2008
2733/2008**

Beschluss:

Der Rat wählt stellvertretend für Herrn Dr. Ralph Elster das Ratsmitglied Herrn Jung welches vom 26. – 29. Juni 2008 Oberbürgermeister Schramma in die Partnerstadt Liverpool begleiten wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**16.11 Antrag der FDP-Fraktion betreffend Benennung von Sachkundigen Einwohnern bzw. Sachkundigen Bürgern für den Jugendhilfeausschuss
AN/1373/2008**

Beschluss:

Der Rat wählt auf Vorschlag der FDP-Fraktion folgende Sachkundige Einwohner bzw. Sachkundige Bürger neu:

Im Jugendhilfeausschuss hat Herr Alexander Vogel sein Mandat als Sachkundiger Bürger niedergelegt. Für die Neubesetzung schlägt die FDP-Fraktion Frau **Sylvia Laufenberg**, bisherige stellvertretende Sachkundige Einwohnerin im Jugendhilfeausschuss, vor.

Im Jugendhilfeausschuss hat Frau Gerda Willemsen-Torhala ihr Mandat als Sachkundige Einwohnerin niedergelegt. Für die Neubesetzung schlägt die FDP-Fraktion Frau **Dr. Eva-Marie Fiedler**, Heinrichstr. 63, 50999 Köln, vor.

Für die vorherige stellvertretende Sachkundige Einwohnerin Sylvia Laufenberg schlägt die FDP-Fraktion Frau **Dr. Jutta Giesecke**, Paderborner Str. 7, 51109 Köln, vor.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW

17.1 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 69430/05 Arbeitstitel: Siegburger Straße/Poller Kirchweg in Köln-Deutz 2590/2008

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Wir beschließen gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW i. V. m. § 10 der Hauptsatzung:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf Nr. 69430/05 für das Gebiet zwischen Siegburger Straße, Am Schneller und Poller Kirchweg in Köln-Deutz —Arbeitstitel: Siegburger Straße/Poller Kirchweg in Köln-Deutz— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 69430/05 nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan Nr. 69430/05 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Abs. 1 BauGB in Anwendung des Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Köln, den 11.06.2008

Fritz Schramma
Oberbürgermeister

Josef Müller
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

18 -

19 -

gez. Fritz Schramma
Oberbürgermeister

gez. Kramp
Schriftführerin